



# Protokoll der Mitgliederversammlung

Termin: 03.05.2023  
Ort: Bürgerhaus Goldstein  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:10 Uhr

Geschäftsstelle:  
Boseweg 39, 60529 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 26 91 34 37  
E-Mail: [siedler.goldstein@gmx.de](mailto:siedler.goldstein@gmx.de)

## **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung durch die 2. Vorsitzende
2. Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.09.2022
6. Bericht des Vorstandes
7. Bericht der Kassierer– Kassierer Thomas Schreiber
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung des Vorstandes
11. Anträge
12. Ausblick auf die aktuellen Themen, Veranstaltungen und Termine
13. Verschiedenes

**Versammlungsleiterinnen: Hela Thomas, 2. Vorsitzende und  
Christiane Mauer-Peiffer, Schriftführerin**

**Teilnehmer/innen: 61 Mitglieder einschl. Vorstand**

## **Top 1 Eröffnung und Begrüßung**

Die 2. Vorsitzende Hela Thomas eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Siedlerinnen und Siedler und Gäste. Wie bereits mitgeteilt, ist der 1. Vorsitzende Edwin Euler in ein anderes Bundesland verzogen und damit aus dem Vorstand der Siedlergemeinschaft ausgeschieden. Der Vorstand ist aber weiter nach Satzung und Geschäftsordnung rechtlich handlungsfähig und wird die Amtsperiode bis zur Neuwahl 2024 entsprechend gestalten.

## **Top 2 Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler**

Die Vorsitzende verliest die Namen der Verstorbenen im Berichtszeitraum. Die Versammlungsteilnehmer erheben sich zum Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler von ihren Plätzen.

**Top 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Einladung vom 27.03.2023 wurde mit der Verbandszeitung Anfang April an alle Mitglieder verteilt. Darüber hinaus wurde der Termin in der SGZ fristgerecht veröffentlicht. Die Einladung ist damit ordnungsgemäß erfolgt und die Versammlung beschlussfähig.

**Top 4 Genehmigung der Tagesordnung**

Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände, sie gilt daher als genehmigt.

**Top 5 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.09.2022**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2022 wurde mit der Verbandszeitung an alle Mitglieder verteilt, Exemplare liegen heute zusätzlich aus. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

**Top 6 Bericht des Vorstandes**

Schriftführerin Christiane Mauer-Peiffer gibt den Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2022 ab.

Der Vorstand kam zu 6 Vorstandssitzungen zusammen, die alle mit dem Gesamtvorstand durchgeführt wurden, damit die neu gewählten Vorstandsmitglieder an die Vereinsarbeit herangeführt werden konnten. Die Mitgliederversammlung fand am 21.09.2022 statt. Darüber hinaus nahmen wir an den Jahreshauptversammlungen des Vereinsrings Goldstein e.V. und des Regionalverbandes Mitte-Süd des Verbands Wohneigentum Hessen e.V. teil.

Nach der Corona-Zwangspause konnten alle Veranstaltungen des Vereins wieder stattfinden:

Die Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder der Jahre 2020 und 2021 wurden am 14. und 15.05.2022 bei Kaffee und Kuchen im Heimathaus durchgeführt. Besonders erwähnenswert ist hier, dass es im Jahre 2020 3 Siedler/innen gab, die für die 60-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt wurden.

Der Busausflug führte am 11.07.2022 nach Fulda und auf die Wasserkuppe in der Rhön und war schnell ausgebucht.

Ein Siedler-Stammtisch wurde erstmalig am 18.07.2022 angeboten, aber leider nur von wenigen Siedlern/innen besucht. Daher wurde kein neuer Termin angesetzt.

Im Rahmen der Festwoche des Vereinsrings Goldstein zum 90-jährigen Bestehen der Siedlung Goldstein wurde erstmalig ein Siedlerfest-Frühsschoppen im Garten des Heimathauses veranstaltet. Diese Veranstaltung wird in diesem Jahr am 16.07.2023 erneut stattfinden.

Auch der Marathon-Treff am Sonntag des Frankfurt Marathons Ende Oktober fand wieder bei Hela Thomas statt, die direkt an der Laufstrecke wohnt. Hier können wir immer viele Gäste begrüßen, die sich vor allem den selbstgebackenen Kuchen schmecken lassen.

Aus dem Bereich der Gartenberatung berichtet Christiane Mauer, dass neben einer Bodenprobenaktion, bei der Bodenproben gezogen und analysiert werden und zwei Gartensprechstunden weiterhin Baumkontrollen und Gartenbegehungen zur Beratung bei Neuanlage, Pflanzungen etc. stattgefunden haben. Zwei Schnittkurse an Kirsch- und Apfelbäumen fanden ebenfalls statt. Diese Angebote laufen weiter und werden, sobald genug Anmeldungen vorliegen, auch in diesem Jahr stattfinden.

Am Nationalitätentreff des VfL Goldstein waren wir vertreten und konnten mit unserer Arbeit am „Würstchenstand“ die Festwoche des VfL unterstützen wie auch am Martinsmarkt des Vereinsrings Goldstein mit dem Verkauf von Lachs- und Fischbrötchen und Glühwein eine Spende für bedürftige Goldsteiner/innen erwirtschaften.

Unsere Dachorganisation, der Verband Wohneigentum Hessen e.V. feierte sein 75-jähriges Bestehen am 05.11.2022 im Bürgerhaus Goldstein. Zu dieser Veranstaltung waren alle Siedlergemeinschaften Hessens eingeladen, die sich ein Bild von unserer Siedlung und der Arbeit unserer Siedlergemeinschaft machen konnten. Beim Landesverbandstag am Nachmittag wurde Michael Schreiber erneut als Landesvorsitzender gewählt; Christiane Mauer übermittelte der Versammlung seine Grüße.

Aus der Arbeit des Regionalverbandes Mitte-Süd, in der Stefan Buxbaum und Christiane Mauer mitarbeiten, schließt die Schriftführerin die Information an, dass im Mai 2022 eine Veranstaltung zur neuen Grundsteuer im Bikuz Höchst mit einem Referenten des Steuerzahlerbundes stattgefunden hat. In diesem Zusammenhang entschuldigt sie den Vorsitzenden Markus Kohlhaas, der wegen einer Dienstreise an der heutigen Mitgliederversammlung nicht teilnehmen kann.

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist durchaus erfreulich: so konnte der Mitgliederstand vom 01.01.2022 von 805 Mitgliedschaften (Siedlerstellen) zum 01.01.2023 auf 812 Mitgliedschaften erhöht werden. Die vom Landesverband anlässlich des Jubiläums ausgeschriebene Mitglieder-Werbeaktion „1-Jahr beitragsfrei“ war nicht erfolgreich, denn die Mitgliederzahlen hessenweit sind um ca. 160 Mitgliedschaften gesunken.

Zu den erledigten oder noch weiter zu bearbeitenden Sachthemen erläutert Christiane Mauer folgende Punkte:

1. Erbbaurecht

Die Stadt Frankfurt hat den Erbpacht-Grundbetrag zum 01.01.2023 auf 8,-- € für 465 qm Bauland und 0,80 € für die restlichen qm Gartenland erhöht. Die nächste Erhöhung erfolgt 2028. Eine Broschüre zu den Wohnerbbaurechten in der Stadt Frankfurt liegt am Infotisch aus.

2. Grundsteuerreform

Die Grundsteuer wird zukünftig in Hessen nach dem Flächen-Faktor-Modell berechnet. Da viele Hausbesitzer mit der digitalen Erfassung per ELSTER überfordert waren, konnten auch Druckformulare bei den Hessischen Finanzämtern angefordert werden. Wir haben bei Bedarf Hilfestellung beim Ausfüllen geleistet. Für die Überprüfung der zugesandten Bescheide über den Grundsteuermessbetrag hat der Landesverband Hessen auf seiner Homepage einen Rechner bereitgestellt. Die für die Berechnung notwendigen Bodenrichtwerte liegen bei 810 €/qm für Goldstein und 1.873 €/qm als Durchschnittswert für die Stadt Frankfurt. Gegen die Bescheide kann fristgerecht Einspruch eingelegt werden, wenn der überprüfte Grundsteuermessbetrag erheblich vom Bescheid abweicht. Die eigentliche Höhe der Grundsteuer steht jedoch erst Ende 2024 fest, wenn jede Stadt oder Kommune den Hebesatz festlegt.

3. Immobilienverrentung

Auch dieses Thema wurde vom Landesverband bzw. Regionalverband aufgegriffen und ein Vortrag zum Thema angeboten. Für Häuser auf Erbpachtgrundstücken (wie bei uns in Goldstein) lehnen alle Anbieter die Immobilienverrentung ab.

4. SEF-Projekt „Abwasser 2035“

Vor einigen Monaten hat uns die Stadtentwässerung Frankfurt informiert, dass das Kanalnetz in Goldstein aufgrund von Alter und Kapazität renoviert bzw. neu gebaut

werden muss, und zwar sollen getrennte Regen- und Schmutzwasserkanäle gebaut werden. Bereits bei dem Bau unserer Siedlung lautete die Vorgabe, dass Regenwasser auf dem Grundstück zu verbleiben hat, was auf den meisten Grundstücken auch geschieht. Als Folge des Umweltschutzes und der Klimaveränderung ist diese Vorgabe heute aktueller denn je. Zu einem weiteren für Januar d.J. geplanten Gespräch wurde bisher nicht eingeladen. Wir werden unsere Vereinsmitglieder über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden halten.

5. Verkehrskonzept Goldstein

Ein Bericht des Magistrats zur Umgestaltung des Tannenkopfwegs liegt bereits seit dem Frühjahr 2022 vor, die Umsetzung ist bisher nicht erfolgt. Nachfragen vom Ortsbeirat und uns hatten bisher keinen Erfolg.

6. Lärmschutz bzw. Ausbau BAB A5

In Griesheim hat sich im vergangenen Jahr eine Bürgerinitiative gebildet, die einen besseren Lärmschutz „rund um die Europabrücke“ fordert. Hierbei wurde festgestellt, dass es einen Bundesverkehrswegeplan von 2016 gibt, in dem die A5 auf 8 bzw. 10 Spuren zwischen dem Frankfurter Kreuz und Friedberg ausgebaut werden soll. Hiergegen wehren sich die Anrainer, wie auch die Ortsbeiräte massiv. Verschiedene Aktionen, wie z.B. Spaziergänge entlang der A5, Versammlungen etc. hat es bereits gegeben und wird es auch weiter geben. Von der Siedlergemeinschaft arbeiten Stefan Gegner und Martin Dreher in der BI mit, die uns Goldsteiner vertreten und entsprechend informieren. Stefan wird unter TOP 12 darauf noch eingehen.

7. Wärmebildkamera

Der Landesverband hat für Nord- und Südhessen je eine Wärmebildkamera angeschafft, mit der energetische Aufnahmen der Gebäude erstellt werden können. Eine Kamera ist bei uns und wird von Vorstandsmitglied Holger Wollmann betreut. Die Aktion startet in Goldstein im Herbst bei wieder sinkenden Temperaturen. Die Aufnahmen kosten 30 € ausschließlich für Vereinsmitglieder, die Aufnahmen werden digital versandt. Wir informieren unsere Mitglieder per Rundschreiben rechtzeitig zum Start der Aktion.

Abschließend informiert Christiane Mauer, die die Geschäftsstelle der Siedlergemeinschaft führt, über die Punkte, die viele Anrufer beschäftigen. Dies sind häufig Fragen zur Erbpacht, Vererbung oder Schenkung, Wertgutachten von Häusern für diese Fälle und verstärkt Fragen zum Nachbarschaftsrecht. Der letzte Punkt stimmt traurig, denn uns Siedlern war es immer wichtig, gut miteinander auszukommen und in einem sozialen nachbarschaftlichen Verhältnis zu leben, wo man gern aus der Haustür geht und sich nicht wegduckt, wenn der Nachbar draußen ist. Mit diesem persönlichen Appell schließt sie den Bericht des Vorstandes.

**Top 7 Bericht des Kassierers über das Geschäftsjahr 2022**

Thomas Schreiber erläutert, dass er den Gesamtbericht aufgeschlüsselt in die Kassenbestände der einzelnen Konten und der Barkassen sowie die Einnahmen-Ausgabenrechnung und den Gesamtbestand offenlegt, aber auf die Nennung von Details verzichtet. Detaillierte Aufstellungen können bei ihm nach der Versammlung eingesehen werden, sofern Bedarf besteht. Das Geschäftsjahr 2022 konnte positiv abgeschlossen werden.

Die Schriftführerin dankt im Namen des Vorstandes dem Kassierer Thomas Schreiber für die Darlegung des Berichts und ihm, wie auch dem Kassierer Udo Pflugradt für ihre Arbeit.

**Top 8 Bericht der Kassenprüferinnen**

Kassenprüferin Roswitha Karg berichtet der Versammlung, dass sie gemeinsam mit Ute Reinhardt die Buchhaltung wie auch beide Barkassen geprüft habe und bescheinigt den Kassierern eine gute Kassenführung. Sie empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

**Top 9 Aussprache über die Berichte**

Keine Wortmeldungen

**TOP 10 Entlastung des Vorstandes**

Auf Antrag der Kassenprüferin wird der Vorstand einstimmig entlastet.

**Top 11 Anträge**

Bis zum Stichtag 26.04.2023 und auch bis zum Versammlungstag sind keine Anträge in der Geschäftsstelle eingegangen.

**Top 12 Ausblick auf die aktuellen Themen, Veranstaltungen und Termine**

Die 2. Vorsitzende Hela Thomas berichtet, dass der Busausflug am 03.06.2023 nach Lauterbach und zum Hoherodskopf geht. In Lauterbach ist eine Stadtführung gebucht, das Mittagessen ist beim hr-Fernsehkoch Thorben Laas bestellt. Sollte es auf dem Rückweg noch zeitlich passen, wird noch ein Stopp in Bad Orb eingelegt.

Am 07.06.2023 findet der Nationalitätentreff des VfL Goldstein statt, für den wir wieder die Brat- und Rindswürste grillen und unsere Lachs- und Fischbrötchen verkaufen.

Am 16.07.2023 findet unser Siedlerfest-Frühschoppen im Garten des Heimathauses Goldstein statt. In diesem Jahr wollen wir auf einer „offenen Bühne“ Goldsteinern/innen die Möglichkeit eines Auftritts geben. Musiker/innen und andere Künstler/innen können sich per E-Mail in der Geschäftsstelle melden.

Im Herbst stehen dann der Martinsmarkt des Vereinsrings Goldstein am 11.11.2023 und der Marathontreff am Marathonsonntag Ende Oktober an.

Christiane Mauer berichtet, dass der Regionalverband Mitte-Süd im Februar eine Veranstaltung „Wärmepumpen in Bestandsgebäuden“ in Zeilsheim angeboten hatte und fragt, wer an einer gleichen Veranstaltung in Goldstein interessiert ist. Es melden sich ca. 20 Teilnehmer. Ein Termin wird mit dem Regionalverband abgesprochen.

Stefan Gegner weist auf den ausgehängten Plan zum Autobahnausbau der A5 hin und erläutert, dass es ein Unding sei, eine 8-10-spurige Autobahn mitten in der Stadt zu planen. Er befürchte, wenn die Hessische Landesregierung dem zustimme, werde der Ausbau auch kommen. Betroffen wären wieder die Anrainer an der Morgenzeile, denen beim Ausbau in den 70er Jahren bereits ein Teil der Gärten weggenommen wurden oder denen ein Umsiedlungsangebot in die neue Straße „Am Hofgut Goldstein“ gemacht wurde. Das Bundesverkehrsministerium erwartet eine Entscheidung des Hessischen Verkehrsministeriums bis Ende April, allerdings sei der BI bisher vom Verkehrsministerium wie vom Verkehrsdezernat der Stadt Frankfurt geantwortet worden, dass es keine konkreten Pläne gebe.

Stefan weist auch darauf hin, dass nicht nur die Anrainer von den jahrelangen Baumaßnahmen betroffen seien, sondern alle Goldsteiner, denn die Lärmschutzwände würden demontiert und alle Baumaterialien und Baufahrzeuge durch Goldstein rollen. Dies versuche die Siedlergemeinschaft abzuwenden. Der Ausbau sei umwelt- und

klimaschädlich, denn allein im Abschnitt Frankfurter Kreuz bis Westkreuz müssten 40 Brücken erneuert oder verbreitert werden. So sei kein Klimaziel erreichbar.

### **Top 13 Verschiedenes**

Eine Versammlungsteilnehmerin fragt nach der Vakanz des 1. Vorsitzenden. Christiane Mauer erläutert, dass der Vorstand auch ohne 1. Vorsitzenden voll handlungsfähig sei und bis zur Neuwahl des Vorstandes 2024 so weitermache. Es werde angestrebt, wieder ein komplettes Vorstandsteam zur Wahl im kommenden Jahr zu präsentieren.

Ein Versammlungsteilnehmer schlägt zur Energieversorgung der Siedlerhäuser vor, einen Fernwärmeanschluss als Alternative zur Wärmepumpe bzw. erneuerbaren Energien zu prüfen, an den mehrere Häuser angeschlossen werden könnten. Ein Versammlungsteilnehmer gibt den Hinweis, dass eine Fernwärmeleitung in der „Zur Frankenfurt“ verlaufe.

Christiane Mauer dankt für den Vorschlag und sagt die Überprüfung zu

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die 2. Vorsitzende die Mitgliederversammlung, dankt allen Vereinsmitgliedern für ihr Kommen und wünscht einen guten Heimweg.

Frankfurt am Main, den 17.05.2023

Hela Thomas  
2. Vorsitzende

Christiane Mauer-Peiffer  
Schriftführerin